

Maik Brückner

Kandidatur auf Platz 6 der Landesliste zur Bundestagswahl 2021



Liebe Genoss*innen,

mein politisches Engagement ist geprägt von meinen Erfahrungen als Kind einer Arbeiter:innenfamilie im ländlichen Raum. Geboren wurde ich in Weener, aufgewachsen bin ich im Landkreis Leer. Mein Vater ist Koch und meine Mutter war geringfügig beschäftigt als Reinigungskraft, um meinen drei Geschwistern und mir möglichst viel zu ermöglichen.

Nach meinem Realschulabschluss habe ich in Papenburg eine Ausbildung im Betrieb zum Mediengestalter gemacht. Auch als Auszubildender Überstunden zu machen, dafür aber nur die Azubivergütung von 319,10€ pro Monat zu bekommen, war nicht nur bei mir betriebliche Realität. Ein Auto zu unterhalten (auf dem Land leider notwendig), um zur Arbeit zu kommen, geschweige denn eine eigene Wohnung als erster Schritt in die Unabhängigkeit waren undenkbar. Mittlerweile gibt es zwar eine Mindestauszubildendenvergütung, die Lage vieler Auszubildender bleibt mit Blick auf steigende Mieten und Lebensunterhaltungskosten trotzdem prekär. Später bin ich fürs Studium nach Hildesheim gezogen, dort schnell im Hildesheimer Kreisverband sowie in antifaschistischen Bündnissen aktiv geworden. 2014 habe ich zusammen mit Genoss:innen den Sozialistisch Demokratischen Studierendenverband (SDS) Hildesheim gegründet. Seit 2017 arbeite ich im Bundestag für Pia Zimmermann.

Antifaschismus konkret

Seit 2016 bin ich für DIE LINKE im Stadtrat Hildesheim. Dort setze ich mich für meine Schwerpunktthemen Frieden, Antifaschismus und Wohnungspolitik und ihre kommunalpolitische Verankerung ein. Man kann nicht oft genug daran erinnern, welche politische Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten es für diese Themen auch auf der kommunalen Ebene gibt. Antifaschismus ist für mich ein Kernthema, weil damit viele wichtige Themen zusammenhängen. Antifaschismus heißt für mich, sich gegen Rassismus, Gewerkschafts-, Frauen- und Queerfeindlichkeit zu stellen. Antifaschismus heißt für mich aber auch, sich gegen Militarismus und Marktradikalismus zu positionieren - Gründe, warum rechte Parteien einen so hohen Zulauf haben. Es muss darum gehen, allen ein gutes Leben zu ermöglichen.

Als Stadtratsabgeordneter unterstütze ich die lokalen antifaschistischen Bündnisse. Ich bin erfahren darin, den Finger in die Wunde zu legen. Beispielsweise durch die Einforderung von Akteneinsicht, wenn es mal wieder einen Naziaufmarsch gibt, und die Stadtverwaltung leichtfertig Genehmigungen für Demorouten herausgibt. In Zeiten, in denen antifaschistische Initiativen immer weiter kriminalisiert werden, will ich meine Ressourcen dafür einsetzen, sie zu stärken. Genau das möchte ich auch in den Bundestag tragen und die bisherige gute Arbeit der Fraktion unterstützen. Es muss darum gehen Kämpfe für gute Arbeits- und Lebensbedingungen mit antirassistischen, queeren und feministischen Kämpfen zu verbinden und nicht zu trennen. Vor allem, wenn sie dabei das kapitalistische System im Blick haben.

Mitgliederpartei

Meine kommunalpolitische Arbeit habe ich stets auch genutzt, um Genoss:innen einzubinden und zu ermächtigen, aktiv zu werden. Parlamentarische Arbeit ist kein Selbstzweck, sondern muss einen Mehrwert für die Partei bieten. Die beste Mitgliederwerbung ist eine aktive Mitgliederpartei vor Ort. Die Verankerung vor Ort sowie eine aktivierende und organisierende Basis sind der Schlüssel für erfolgreiche Politik. Wer mich in den Bundestag wählt, kann sich darauf verlassen, dass ich die Stärkung der Basis immer im Vordergrund treiben werde.

Der Kapitalismus und seine Krisen spitzen sich zu. Umso gefragter sind wir als DIE LINKE, denn wir erzeugen kritische Öffentlichkeit gegen dieses Schweinesystem! Mit meinen Erfahrungen aus kommunaler Mandatstätigkeit, Basisaktivität in Partei und SDS, außerparlamentarischen Bündnissen sowie Ausbildung und Studium im Designbereich kandidiere ich für die Landesliste zur Bundestagswahl und freue mich über euer Vertrauen.

Mit sozialistischen Grüßen

Maik Brückner

Persönliches

16.06.1992 geboren
2009 Realschulabschluss
2009-2012 Ausbildung zum Mediengestalter
2012-2013 Fachhochschulreife
2013-2016 Bachelor of Arts Branding Design (Corporate Design für dielinke.SDS)
2016-2018 Studium Soziale Arbeit
2018-2021 Master of Arts Branding Design (Kommunalwahlkampagne für DIE LINKE. NDS)

Politisches

Seit 2014 LINKE-Mitglied
Seit 2016 im Hildesheimer Stadtrat
Kreisvorstand Hildesheim
Delegierter Landesparteitag
Delegierter Bundesparteitag
2019-2021 Landesvorstand DIE LINKE. NDS

Mitgliedschaften

ver.di, VVN-BdA, Bündnis gegen Rechts Hildesheim, Antifaschistisches Netzwerk Hildesheim

Kontakt

E-Mail: mb@dielinke-hildesheim.de
Instagram: [maikbrueckner](https://www.instagram.com/maikbrueckner)
Facebook: Maik Brückner